

Wilde Tiere in Berlin

von Marianne Weil

Regie: Judith Lorentz

Produktion: DLR 2009, 55 Minuten

Gräben, Grenzen, Gitter, Sperren, Balken, Mauern, Posten, Wächter, Kontrollen regulierten die Freiheit in der geteilten doppelten deutschen Hauptstadt. Doch es gab einen Ort, an dem die Gitter unsichtbar wurden und exotische Lebewesen in idyllischen Landschaften ein sorgloses Dasein hatten. Das Paradies für wilde Tiere im Tierpark Friedrichsfelde war ein realer Ort und ein Ort der Projektion. Leben im Freigehege. Nur der Wassergraben musste akzeptiert werden.

Marianne Weil begegnet Tieren und Zoo-Direktoren, Chruschtschow und Kennedy, durchforstet das Radio-Archiv und rekonstruiert historische Reportagen, die nie hätten gelöscht werden dürfen.

Erzähler: Steffen Scheumann

Westberlinerin: Verena von Behr

Ostberliner: Jörg Gudzuhn

Ost-Reporter: Sabin Tambrea

Megaphon/Reporter Studio: Carsten Andörfer

Jingle-Ansagen: Anna Huthmann

Westreporter: Ingo Hülsmann